

Medienmitteilung

Turbulenter Freitag mit Orkanböen

Heute Freitag zog ein Sturmtief vom Ärmelkanal über Deutschland weiter ostwärts. Auch in der Schweiz gab es damit einhergehend beachtliche Windspitzen. Auf den Jurakreuten gab es Orkanböen mit bis zu 156 km/h auf dem Chasseral.

In den Föhntälern blies stürmischer Föhn mit Böen bis 120 km/h (Altdorf).

Auch Flachland war es ausserordentlich windig mit zum Teil schweren Sturmböen zwischen 80 und 100 km/h!

Die erwähnten Windspitzen dürften heute kaum noch nennenswert überschritten werden.

Das Tief sorgte auch für zum Teil ergiebige Niederschläge. Im Wallis fielen bis jetzt 20 bis 30 cm Schnee bis zur Talsohle.

In der kommenden Nacht erreicht ein weiteres Sturmtief die Bretagne, welches in weiterer Folge durch Frankreich nach Italien zieht. Während die Franzosen wohl noch lange über diesen Sturm sprechen werden, geht es bei uns bis zum Abend eher ruhig zu und her. Dann setzt im Tessin stürmischer Nordföhn ein.

Ihr MeteoNews-Team

MeteoNews, Freitag, 23. Januar 2009 / 16:30 Uhr

Weitere Fragen betreffend der Wetterentwicklung bitte an MeteoNews: 043 288 40 50